

JETZT NEUE  
ANWENDUNGEN  
DURCH ERWEITERTEN  
ANWENDBARKEITS-  
NACHWEIS  
MÖGLICH!

## Curaflam® KonfixPro

- für Gussleitungen mit Übergang auf brennbare Rohre (Mischinstallation)
- Gewerke: Abwasser



25 Jahre  
Garantie

### ZUR ABSCHOTTUNG VON ROHRLEITUNGEN AUS:

Guss mit abzweigenden Rohrleitungen aus Kunststoff gemäß DIBt Vorgabe (DIBt-Newsletter 02/2012 „Metallrohre mit Anschluss auf Kunststoffrohren“)

- Guss (Hauptleitung)  $\varnothing \leq 160$  mm
- abzweigende Rohrleitungen  $\varnothing \leq 110$  mm
- Normrohre: PVC, PP, PE-HD, LDPE, PB, PE-X, ABS, AS
- Schalldämmende Abwasserrohre
- **neu:** Geberit Silent-Pro, Silenta Premium, WAVIN SiTech+ und WAVIN AS+

### ZULÄSSIGE VERBINDUNGSMITTEL HAUPTLEITUNGEN ZU DEN ABZWEIGENDEN LEITUNGEN GEM. ABG

- EPDM-Verbinder (sog. Konfix-Verbinder)
- **neu:** Rapid-Spannverbinder (Hauptleitung  $\varnothing \leq 110$  mm)

### DÄMMUNG BZW. UMMANTELUNGEN DER HAUPTLEITUNGEN IM DECKENDURCHBRUCH:

- PE-Schalldämmstreifen mit Dicke  $\leq 5$  mm
- Mineralwolle (Schmelzpunkt  $> 1000^\circ\text{C}$ ) mit Dicke  $\leq 15$  mm
- Mineralwoll-Rohrschalen (Details siehe aBG) mit Dicke  $\geq 30$  mm
- **neu:** Mineralwoll-Rohrschalen „Conlit 150 U“ deckenstark (mind. 150 mm) bei Hauptleitung  $\varnothing \leq 110$  mm

### NULLABSTÄNDE ZU:

- nichtbrennbare Rohrleitungen, gedämmt mit Mineralwolle  $\varnothing \leq 64$  mm
- nichtbrennbare Rohrleitungen, gedämmt mit Synthese-Kautschuk  $\varnothing \leq 64$  mm (Abschottung z. B. mittels Curaflam® Rollit ISO<sup>Pro</sup>)
- brennbare Rohrleitungen gedämmt mit Synthese-Kautschuk  $\varnothing \leq 63$  mm (Abschottung mittels Curaflam® XS<sup>Pro</sup> bzw. ECO<sup>Pro</sup>)
- Absperrvorrichtung Typ AVR geba Bartholomäus  $\varnothing \leq 200$  mm
- Elektroleitungen (Abstand  $> 20$  mm zum Curaflam® KonfixPro)  $\varnothing$ -Abschottung  $\leq 65$  mm (Abschottung mittels ZZ-Brandschutzstopfen BDS)
- **neu:** zugelassener Nullabstand zu herstellerbezogene Abschottungssysteme von nichtbrennbaren Rohren und Mehrschichtverbundrohren



Detaillierte Informationen bzgl. der Anwendungsbereiche und Bestimmungen der Ausführung entnehmen Sie bitte der allgemeinen Bauartgenehmigung.



## Ihr Online-Fachhändler für:

- Kostenlose und individuelle Beratung
- Hochwertige Produkte
- Kostenloser und schneller Versand
- TOP Bewertungen
- Exzelerter Kundenservice
- Über 20 Jahre Erfahrung



**E-Mail: [info@unidomo.de](mailto:info@unidomo.de) | Tel.: 04621 - 30 60 89 0 | [www.unidomo.de](http://www.unidomo.de)**

## Curaflam® Konfix<sup>Pro</sup>

### Abschottung von Entsorgungsleitungen bei Mischinstallation

Brandschutz gemäß Newsletter des DIBt „Metallrohre mit Anschluss von Kunststoffrohren“ aus 02/2012

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung: Z-19.17-2074

| DN Hauptleitung | Gussrohr Abzweig DN* | Curaflam® Konfix <sup>Pro</sup> | Kunststoffrohr Außen-Ø** (mm) | Artikelnummer      |
|-----------------|----------------------|---------------------------------|-------------------------------|--------------------|
| 50              | 50                   | 50                              | ≤ 58                          | 3 50 1 050 000 0 0 |
| 100             | 70                   | 100                             | ≤ 78                          | 3 50 1 100 000 0 0 |
|                 | 75/80                |                                 | ≤ 90                          |                    |
|                 | 100                  |                                 | ≤ 110                         |                    |
|                 |                      |                                 |                               |                    |

\*) Maß nach DIN EN 877

\*\*) Anwendungsbereich des Konfix-Verbinders beachten

Lieferumfang: Curaflam® Konfix<sup>Pro</sup> mit Spannschelle, Brandschutzschild und Einbauanleitung (Konfix-Verbinder ist nicht enthalten).

### Curaflam® Konfix<sup>Pro</sup> im Einbau



Tiefliegende Abzweige möglich (gemessen Unterkante Decke) ≥ 90 mm



Abschottung von Decken aus Stahlbeton, Beton, Porenbeton mit einer Dicke ≥ 150 mm



Die Abschottung Curaflam® Konfix<sup>Pro</sup> (ggf. inkl. weiterer Rohrleitungen) muss hinter einer Vorsatzschale aus mindestens 12,5 mm dicken nicht-brennbaren zement- bzw. gipsgebundenen Bauplatten (z. B. Gipskartonbauplatten) oder in mindestens 50 mm dicker Massivbauweise verkleidet sein.